



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die Schulleiterinnen und Schulleiter der  
Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen  
und Gymnasien  
in Bayern

Elektronischer Versand

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
VI.4 - 5 S4402.5 - 6.106654

München, 26.10.2009  
Telefon: 089 2186 2353

**23. April 2010 Welttag des Buches - „Ich schenk dir eine Geschichte“;  
hier: Gutschein-Aktion für Schüler der 4. und 5. Jahrgangsstufe**

Anlagen: 1) [Aktionsplan zum Welttag](#)  
2) [FAX-Bestellschein für Gutscheine](#)

Sehr verehrte Frau Schulleiterin,  
sehr geehrter Herr Schulleiter,

die bayerischen Schulen bemühen sich mit großem Einsatz um eine lebendige Lese- und Buchkultur. Zahlreiche, mit viel Phantasie und Kenntnis vorbereitete Aktionen zur Leseförderung belegen dies eindrucksvoll. Mit Stolz können wir konstatieren, dass unsere Bemühungen von Erfolg gekrönt sind: Beim PISA-Ländervergleich rangiert Bayern bei der Lesekompetenz auf einem Spitzenplatz, im internationalen Vergleich gibt es nur sieben Länder auf der Welt, in denen die getesteten Schüler noch besser lesen. Diesen erfolgreichen Weg wollen wir weiter beschreiben: Lesen bereichert unsere Schüler, dient ihrer Persönlichkeitsentwicklung und bahnt ihnen den Weg zu den hochwertigen Bildungsabschlüssen des Freistaats.

Ein wichtiges Element der Leseförderung in Bayern ist alljährlich die **Buch-Gutschein-Aktion** zum „Welttag des Buches“. Die Dimension dieses Projektes ist bemerkenswert: Deutschlandweit konnten im Jahr 2009 790.000 Viert- und Fünftklässler 2009 von diesem Impuls profitieren; in Bayern beteiligten sich insgesamt 6.028 Schulklassen an der Aktion – 12,13% mehr als im Vorjahr. Es freut mich sehr, dass diese große Initiative zur Leseförderung rund um den „Welttag des Buches“ auch 2010 wieder stattfinden wird.

**Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 4 und 5 können je ein Exemplar des Welttags-Buchs „Ich schenk dir eine Geschichte“ kostenlos als Geschenk des örtlichen Buchhandels erhalten.**

Der örtliche Buchhandel erwirbt die Bücher zum Selbstkostenpreis und stiftet sie dann den Schülerinnen und Schülern der 4. und 5. Klassen. Jedes Kind erhält dort sein persönliches Exemplar durch Vorlage eines Gutscheines. Dieser Besuch einer Buchhandlung ist integraler Bestandteil des didaktischen Konzepts und sollte daher im Klassenverband realisiert werden: Für viele Kinder ist es ein wichtiger und motivierender Impuls zur Leseförderung, gemeinsam eine Buchhandlung zu besuchen und dort ein interessantes Buch-Geschenk zu erhalten. Es kann – nach vorheriger Abstimmung mit den Buchhändlern – auch eine Führung oder Schnitzeljagd mit der gesamten Klasse in der Buchhandlung stattfinden.

Das Welttags-Buch für Kinder „Ich schenk dir eine Geschichte“ beinhaltet im kommenden Jahr sieben Geschichten renommierter Kinder- und Jugendbuch-Autoren, die diese größtenteils eigens für diesen Zweck geschrieben haben. Das Thema im Jahr 2010 lautet: „**Freundschaftsgeschichten**“.

Sie finden beiliegend ein **Informationsblatt**, das den Lehrkräften den Ablauf der Initiative schildert und die Online-Bestelladresse [www.stiftunglesen.de/buchgutscheinbestellung](http://www.stiftunglesen.de/buchgutscheinbestellung) enthält. Die Bestellung ist ebenfalls mit dem beigelegten Fax-Bestellschein möglich. Weitere Informa-

tionen zum „Welttag des Buches“ finden Sie unter [www.ich-schenk-dir-eine-geschichte.de](http://www.ich-schenk-dir-eine-geschichte.de). Schülerinnen und Schüler anderer Klassenstufen können das Buch direkt über Stiftung Lesen ([www.stiftunglesen.de/welttag](http://www.stiftunglesen.de/welttag)) zum Selbstkostenpreis bestellen. Ermöglicht wird diese Leseförderungs-Aktion durch die örtlichen Buchhändler und die Welttags-Partner: den Bundesverband und die Landesverbände des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, den cbj-Verlag, die Stiftung Lesen sowie die Deutsche Post AG und das ZDF.

Die zahlreichen Aktionen und Angebote rund um den „Welttag des Buches“ am 23. April sind gute Gelegenheiten, an den Schulen wieder einen deutlichen Akzent in Sachen Leseförderung zu setzen und sich damit nachhaltig – am besten gemeinsam mit den Eltern – für ein Klima der Freude am Lesen einzusetzen. Die vielfältigen, spielerisch-kreativen Möglichkeiten der Beschäftigung mit dem Welttagsbuch 2010 und vor allem der gemeinsame Besuch einer örtlichen Buchhandlung können hierzu ein wichtiger Beitrag sein. Insbesondere bietet sich eine Verknüpfung des Buches mit einem Literaturprojekt im Rahmen der Initiative „Mehr lesen – mehr verstehen!“ an.

Ich würde mich daher sehr freuen, wenn Sie dieses Angebot nutzen, und bitte Sie, dieses Schreiben unmittelbar an die Klassenleiter und an alle Deutschlehrkräfte der betroffenen Jahrgangsstufen, die Leiterin oder den Leiter der Schulbibliothek sowie an die Betreuer des Faches Deutsch Ihrer Schule weiterzuleiten und die betreffenden Lehrkräfte zu einer regen Beteiligung zu motivieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ludwig Spaenle